



## **Öffentlichkeitsinformation / Notfallinformation**

Information für Anrainer und Nachbarn über das Verhalten bei Chemieunfällen  
gemäß Umweltinformationsgesetz

**DIC Performance Resins GmbH**

Breitenleer Straße 97-99

1220 Wien

Tel +43-(0)1 21110-0

Fax +43 (0)1 21110-288

[www.dic.co.at](http://www.dic.co.at)

# Informationsbroschüre gemäß Umweltinformationsgesetz

## DIC Performance Resins GmbH

Sehr geehrter Leser!

DIC Performance Resins produziert am Betriebsstandort 1220 Wien, Breitenleer Straße 97-99 synthetische Kunstharze für industrielle Anwendungen wie zum Beispiel Acrylatharze, wässrige Polyurethane und Polyester. Dabei werden Rohstoffe bei Temperaturen bis zu 240°C polymerisiert. Rohstoffe werden größtenteils im Tankwagen angeliefert und direkt aus Lagertanks in den Produktionsprozess eingebracht. Teilweise werden Rohstoffe in Big Bags oder Fässern angeliefert und in Lagerräumen zwischengelagert. Der Großteil der hergestellten Kunstharze wird im Tankwagen ausgeliefert, teilweise auch in IBCs oder Fässern.

Im Rahmen dieser Tätigkeiten werden u.a. gefährliche Stoffe in relevanten Mengen eingesetzt und verarbeitet, womit die gewerbliche Betriebsanlage dem Abschnitt 8a der Gewerbeordnung 1994 betreffend die Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen und damit der Industrieunfallverordnung (IUV 2015) unterliegt. Demzufolge hat DIC Performance Resins der zuständigen Behörde einen Sicherheitsbericht vorgelegt.

Die IUV 2015 definiert einen schweren Industrieunfall als *ein Ereignis in einem Betrieb, das sich aus unkontrollierten Vorgängen ergibt (z.B. eine Emission, ein Brand oder eine Explosion größeren Ausmaßes), das unmittelbar oder später innerhalb oder außerhalb des Betriebs zu einer ernststen Gefahr für die menschliche Gesundheit oder die Umwelt führt und bei dem ein oder mehrere gefährliche Stoffe beteiligt sind.*

Gemäß Umweltinformationsgesetz erhalten Sie mit dieser Broschüre entsprechende Informationen über die Art der Gefahren und notwendige Verhaltensmaßnahmen bei Eintritt eines Industrieunfalles bei DIC Performance Resins.

### **Eines vorweg: Sicherheit - ein zentrales Anliegen bei DIC Performance Resins!**

DIC Performance Resins ist sich der Gefahren, die von einem chemischen Betrieb wie unserem ausgehen können, bewusst und arbeitet daher ständig an der Verbesserung seiner Sicherheitsstandards – für unsere Mitarbeiter, unsere Nachbarn und für die Umwelt. Dies geschieht durch laufende Verbesserung unserer Anlagentechnik sowie durch regelmäßige Überprüfung unserer Sicherheitssysteme und organisatorischen Vorkehrungen, womit ein sicherer Betrieb unserer Anlagen gewährleistet ist. Eine Gefährdung durch eine Betriebsstörung unserer Anlagen ist somit äußerst unwahrscheinlich. Trotz aller Sicherheitsmaßnahmen kann ein Störfall (Industrieunfall) oder ein unvorhergesehenes Ereignis niemals gänzlich ausgeschlossen werden.

Diese Broschüre stellt Ihnen nachfolgend somit grundlegende Informationen über die Gefahren und Auswirkungen im Falle eines schweren Industrieunfalles und das dabei richtige Verhalten bei Eintritt eines solchen Unfalles zur Verfügung.

## **Verzeichnis der im Betrieb verwendeten Stoffe mit gefährlichen Eigenschaften**

(gemäß Anlage 5, Abschnitt 2 der Gewerbeordnung 1994)

- Ätzende Stoffe (Säuren und Laugen)
- Entzündliche flüssige Stoffe (Lösungsmittel)
- Giftige Stoffe (Phenole)
- Sehr giftige Stoffe (Isocyanate)
- Umweltgefährliche Stoffe (Monomere)
- Brandgefährdende Stoffe (Polymerisationsinhibitoren)

## **Art der Gefahren bei einem möglichen Industrieunfall, Folgen für Bevölkerung und Umwelt**

Die mögliche Gefährdung geht von der Lagerung, dem Transport und der Verarbeitung der unterschiedlichen Rohstoffe aus. Dabei handelt es sich teilweise um leichtentzündliche, brennbare, brandfördernde, reaktive, giftige oder sehr giftige Stoffe.

Gefahrenquellen können durch Leckagen in Behältern oder Rohrleitungen auftreten, weiters kann es durch ungewollte Reaktionen unter Wärme- und Druckentwicklung zum Stoffaustritt kommen.

Als Folge können durch Brände oder Explosionen Luftschadstoffe freigesetzt werden, wobei eine Kontamination von Boden und Grundwasser sowie die Gefährdung von Menschen nicht auszuschließen ist.

## **Informationen über richtiges Verhalten bei Eintritt eines Industrieunfalles**

### **Information**

- Warnung über Sirene: 3 Minuten Dauerton
- Entwarnung: durch die Wiener Berufsfeuerwehr
- Probe-Alarm: jeden Freitag, 12:00 Uhr mit gleichbleibenden Dauerton von ca. 15 Sekunden
- Lautsprecherdurchsagen der Exekutive oder Feuerwehr
- Rundfunkdurchsagen über Störfall, Verhaltensregeln und Entwarnung werden über Verkehrsfunk und die regionalen Radiosender verbreitet

### **Verhalten im Freien**

- Es gilt die Grundregel: So rasch wie möglich geschlossene Räume aufsuchen und auf weitere Informationen (s.o.) warten!

### **Verhalten im Gebäude**

- Türen und Fenster fest verschließen, nach außen führende Ventilatoren (Dunstabzugshauben, Klimaanlage, etc.) abschalten
- Telefonleitungen freihalten und Radio einschalten.

### **Verhalten bei Räumung oder Evakuierung**

- Bewahren Sie Ruhe und befolgen Sie die Anweisungen der Einsatzkräfte!

## Sicherheit

DIC Performance Resins ist gemäß Industrieunfallverordnung 2015 dazu verpflichtet, am Betriebsstandort geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Unfällen und zur größtmöglichen Begrenzung von Unfallfolgen zu treffen.

DIC Performance Resins setzt dies mit folgenden technischen und organisatorischen Maßnahmen um:

- Eine behördlich anerkannte Betriebsfeuerwehr
- Automatische Schaumspinkleranlagen
- Automatische Inertgas-Löschanlagen
- Manuelle und automatische Brandmeldeeinrichtungen
- Permanente Überwachung sämtlicher Anlagen mit Alarmeinrichtungen
- Interne und externe Meldesysteme zu Feuerwehr, Rettung und Polizei
- Ein unabhängiges Kommunikationssystem (Funkanlage)
- Mobile und stationäre Feuerlöscheinrichtungen
- Sicherheitsanalysen und Arbeitsplatzevaluierungen
- Alarmzentrale (24 Stunden besetzt)
- Tankauffangwannen und Löschwasserauffangsystem, Spillkits, Abwasserrückhaltungsmöglichkeit (Sperrung der Abwassereinleitung ins Kanalnetz)

**Einzelheiten der Alarmierung und Maßnahmen außerhalb des Betriebes können dem Notfallplan der Stadt Wien (Feuerwehr) entnommen werden.**

Gemäß Vorgabe des UIG ist festzuhalten, dass unsere Anlage bei einem schweren Unfall mit ihrem Auswirkungsbereich das Hoheitsgebiet eines anderen Mitgliedsstaates nicht beeinträchtigt.

Diese Information ist elektronisch ständig zugänglich unter folgender Internetadresse:

<http://www.dic.co.at/de/index.php?menu=4,2>

Weitere Informationen über unsere Anlagen, die bei uns gehandhabten Stoffe, getroffene Sicherheitsmaßnahmen sowie insbesondere zu unserem Sicherheitsbericht geben wir Ihnen gerne:

DIC Performance Resins GmbH  
Breitenleer Str. 97-99  
1220 Wien  
Tel. (01) 21110-0  
Fax (01) 21110-256  
[www.dic.co.at](http://www.dic.co.at)

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim

Magistrat der Stadt Wien  
Magistratsabteilung 63 – Gewerbewesen und rechtliche Angelegenheiten des Ernährungswesens  
Wipplingerstr. 8  
Tel. (+43 1) 4000-97117 oder -97118  
Fax (+43 1) 4000-99-97115  
E-Mail: [post@ma63.wien.gv.at](mailto:post@ma63.wien.gv.at)  
[www.gewerbe.wien.at](http://www.gewerbe.wien.at)